

„neue räume 17“ – frischer Wind und vielversprechende Premieren begeistern während einer facettenreichen Ausstellungswoche die Besucher

Am Sonntagabend ist die neunte Ausgabe der internationalen Designausstellung „neue räume“ zu Ende gegangen. An insgesamt fünf Messetagen zeigten über 110 Aussteller aus 14 Ländern in der Zürcher ABB-Halle ihre aktuellen Kollektionen und mehr Neuheiten denn je. Vielseitige Sonderschauen, ein außergewöhnliches Catering, ein spannendes Abendprogramm sowie überraschende Neuentdeckungen rundeten den Besuch für das Publikum ab. Dieses setzte sich aus Architekten, Designern und Händlern sowie Endkunden zusammen.

Schon die Vernissage am Vorabend der Messe begann mit einem Paukenschlag: Christa Rigozzi, die sich als großer Fan sowohl des Schweizer als auch des italienischen Designs entpuppte – führte gekonnt und amüsant durch die Eröffnungsfeierlichkeiten. Im Mittelpunkt stand neben den Machern Stefan Zwicky (Initiator und Kurator der „neue räume“ seit der ersten Stunde) und Marco Lutz (Präsident neue räume AG) die Crème de la Crème der Schweizer Designszene: Jörg Boner, Aurel Aebi von atelier oi und Charles O. Job gaben Einblicke in ihre Arbeit als Designer, welche ebenfalls in Form von Videointerviews und erfolgreichen Entwürfen in einer Sonderschau visuell sowie akustisch erfahrbar gemacht wurde: Im Rahmen des „Designers' Talk“, der Grundlage für die gleichnamige Inszenierung war, hatten sie sich gemeinsam mit weiteren namhaften Gestaltern zudem mit Fragen zu Herkunft, DNA und Zukunft des Swiss Design auseinandergesetzt.

Auch der neue Caterer der „neue räume“ wurde gewürdigt: Daniele Pagliei von „PaneOlio“, von "Zürich geht aus" als bester Italiener 2017 bewertet und mit 14 Gault-Millau-Punkten ausgezeichnet, versorgte die Messebesucher mit römischen Spezialitäten. Besondere Aufmerksamkeit wurde auf der diesjährigen Ausstellung auch dem Möbelhandel geschenkt: In einer neu eingerichteten Fachhändler-Lounge präsentierten sich traditionsreiche Marken wie Teo Jakob und wohnbedarf neben neuen Konzepten wie Milo. Auch die CH-Gruppe, die sich und ihre Produkte erneut stark in Szene setzte, legte den Fokus aufs Verkaufen und launchte auf der Messe ihren neuen Webshop designobjekt.ch.

Ein weiteres Highlight der „neue räume 17“ war ein Pop-up-Office, in welchem die Mitarbeiter des Taschenlabels Qwstion die zahlreichen Funktionen der neuartigen „Moving Walls“ von Jörg Boner testeten. Die neue Zürcher Design-Galerie „Brand New World“ gab einen Vorgeschmack auf ihre nächste Ausstellung des jungen deutschen Labels DANTE Goods and Bads, deren Produkte eine Symbiose von Design und Kunst darstellen. Premiere feierte auch die Marke madetostay, mit der sich die erfolgreichen Designer Peter Wirtz und Carsten Jörgensen nun selbstständig gemacht haben. Die bereits etablierte Sonderschau „young labels“ stellte eine speziell kuratierte Plattform für Newcomer-Brands dar – vielversprechend waren u.a. die beweglichen Hocker „Frederick“ und „George“ von Studio Rotterdam, handgefertigte Leder-Accessoires von Frohsinn und die Möbel der mobiliarwerkstatt, welche aus 7.000 Jahre alter Mooreiche hergestellt werden. Auch ein großer Teil der klassischen Aussteller nutzte die Messe, um Produktneuheiten erstmals der Öffentlichkeit zu präsentieren, darunter Thut, Tossa, Mox, Seledue und manufakt aus der Schweiz sowie das dänische Unternehmen Fredericia, Marset aus Spanien, die US-amerikanische Traditionsmarke Herman Miller, Pode als niederländische Schwesterfirma von Leolux und Tecta aus Deutschland.

Die Bedeutung analoger Plattformen wie die „neue räume“ als Branchentreffpunkt verdeutlichten auch die sechs verschiedenen Abendveranstaltungen: In Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnern wurde ein breit gefächertes Vortrags- und Workshopprogramm geboten – unter anderem eine Speed-Dating-Zone von Pro Helvetia für die young labels.

Im Jahr 2019 wird mit der zehnten Ausgabe der „neue räume“ Jubiläum gefeiert. Schon jetzt darf man sich auf Überraschungen rund um die Welt des Interior Designs freuen.

neue räume 17 Pressekontakt

neumann communication
Anne Polch-Jahn, Nadine Pringnitz, Christina Brincker
Eigelstein 103-113
50668 Köln
Deutschland
Tel. +49 (0) 221 – 91 39 49 0
Fax +49 (0) 221 – 91 39 49 19
E-Mail: neueraeume@neumann-communication.de

NR Neue Räume AG
Stefan Zwicky, Sandra Farje, Olivia Holzer
Zweierstrasse 35
8004 Zürich
Schweiz
Tel. +41 44 298 34 05
Fax +41 44 298 34 01
E-Mail: info@neueraeume.ch
www.neueraeume.ch